



Eigenbetriebe Ruppichteroth

– Abwasserbeseitigung –
Wirtschaftsplan 2021



Zum Inhalt

1. Satzung
2. Erfolgsplan
3. Vermögensplan
4. Mittelfristige Ergebnisplanung
5. Mittelfristige Finanzplanung
6. Erläuterungen
7. Stellenübersicht
8. Bilanz 2019
9. Gewinn- u. Verlustrechnung 2019

Satzung

Wirtschaftsplan

der Eigenbetriebe Ruppichteroth -Abwasser-

für das Wirtschaftsjahr 2021

I. Der Wirtschaftsplan wird im Erfolgsplan

a) im Erfolgsplan

1. mit Aufwendungen von	2.685.000,00 €
2. mit Erträgen von	2.801.300,00 €

b) im Vermögensplan

1. mit einem Finanzbedarf von	3.247.000,00 €
2. mit einer Finanzabdeckung von	3.247.000,00 €

festgesetzt.

II. Der Gesamtbetrag der Kredite wird im Wirtschaftsjahr 2021 festgesetzt auf

davon für	Neuaufnahme	2.532.400,00 €	2.871.900,00 €
davon für	Umschuldung	339.500,00 €	

III. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2021 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf

1.000.000,00 €

**Eigenbetriebe Ruppichteroth -Abwasser-
Erfolgsplan 2021**

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
1. Umsatzerlöse	2.800.300,00 €	2.852.700,00 €	2.710.269,61 €
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>1.000,00 €</u>	<u>2.801.300,00 €</u>	<u>8.282,80 €</u>
4. Materialaufwand	28.100,00 €	28.300,00 €	28.593,75 €
a) für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	1.788.800,00 €	1.878.100,00 €	1.721.146,38 €
b) für bezogene Leistungen			
5. Personalaufwand	116.900,00 €	102.400,00 €	97.833,31 €
a) Löhne und Gehälter	<u>32.700,00 €</u>	<u>28.700,00 €</u>	<u>27.585,19 €</u>
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	603.600,00 €	584.700,00 €	582.459,22 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>20.900,00 €</u>	<u>21.100,00 €</u>	<u>21.473,73 €</u>
	2.591.000,00 €	2.643.300,00 €	2.479.091,58 €
8. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>93.900,00 €</u>	<u>102.700,00 €</u>	<u>116.555,37 €</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	116.400,00 €	106.700,00 €	122.905,46 €
11. Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12. Sonstige Steuern	100,00 €	100,00 €	0,00 €
11. Jahresgewinn	<u>116.300,00 €</u>	<u>106.600,00 €</u>	<u>122.905,46 €</u>

Eigenbetriebe Ruppichteroth -Abwasser- Vermögensplan 2021

Finanzbedarf	Ansatz 2020	Ansatz 2021
I. Anlagenveränderungen		
1. a) Kanalbau Gemeindegebiet	890.400,00 €	2.360.900,00 €
b) Erneuerung bestehender Kanalanlagen	0,00 €	0,00 €
c) Übernahme von Kanalanlagen durch Erschließungsträger	0,00 €	0,00 €
d) Sons. Erweiterungen, Planungsleist. u. nachträgliche Grundstücksanschl.	55.200,00 €	100.000,00 €
e) technische Ausstattung Pumpwerke	18.400,00 €	58.400,00 €
2. Geografisches Informationssystem (GIS)	50.300,00 €	0,00 €
3. Software	2.000,00 €	2.000,00 €
4. Inventar / Hardware	5.000,00 €	5.000,00 €
II. Darlehenstilgung		
1. Laufende Tilgung	341.700,00 €	381.200,00 €
2. Umschuldung	0,00 €	339.500,00 €
	1.363.000,00 €	3.247.000,00 €
Finanzdeckung		
I. Überschuß aus lfd. Tätigkeit		
	340.500,00 €	356.600,00 €
II. Bauzuschüsse		
1. Anschlußbeiträge	18.500,00 €	18.500,00 €
2. Baukostenerstattung für Erschließungsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €
III. Sonstige Zuschüsse		
1. a) Landeszuwendungen	0,00 €	0,00 €
b) Förderprogramm	288.800,00 €	0,00 €
c) Versicherungsleistungen	0,00 €	0,00 €
IV. Darlehen		
1. Neuaufnahme	715.200,00 €	2.532.400,00 €
2. Umschuldung	0,00 €	339.500,00 €
	1.363.000,00 €	3.247.000,00 €

Mittelfristige Ergebnisplanung Abwasser

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1. Umsatzerlöse	2.710.269,61 €	2.852.700,00 €	2.800.300,00 €	2.858.492,00 €	2.882.397,83 €	2.917.619,56 €
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	8.282,80 €	0,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Betriebsbeitrag	2.718.552,41 €	2.852.700,00 €	2.801.300,00 €	2.859.492,00 €	2.883.397,83 €	2.918.619,56 €
4. Materialaufwand						
a) für bezogene Leistungen und Roh-, Hilfs-, Betr.	1.749.740,13 €	1.906.400,00 €	1.816.900,00 €	1.835.069,00 €	1.853.419,69 €	1.871.953,89 €
5. Personalaufwand	125.418,50 €	131.100,00 €	149.600,00 €	151.096,00 €	152.606,96 €	154.133,03 €
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	582.459,22 €	584.700,00 €	603.600,00 €	606.618,00 €	609.651,09 €	612.699,35 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	21.473,73 €	21.100,00 €	20.900,00 €	21.109,00 €	21.320,09 €	21.533,29 €
Betriebsaufwand	2.479.091,58 €	2.643.300,00 €	2.591.000,00 €	2.613.892,00 €	2.636.997,83 €	2.660.319,56 €
8. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	116.555,37 €	102.700,00 €	93.900,00 €	101.000,00 €	93.500,00 €	85.100,00 €
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	122.905,46 €	106.700,00 €	116.400,00 €	144.600,00 €	152.900,00 €	173.200,00 €
11. Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12. Sonstige Steuern	0,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
13. Jahresgewinn	122.905,46 €	106.800,00 €	116.500,00 €	144.700,00 €	153.000,00 €	173.300,00 €

Mittelfristige Finanzplanung Abwasser

FINANZBEDARF	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Neuerlegung Kanäle/Bauwerkssanierungen	890.400,00 €	2.360.900,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €
techn. Ausstattung Pumpwerke	18.400,00 €	58.400,00 €	18.400,00 €	18.400,00 €	18.400,00 €
Sonstige Erweiterungen / Grundstücksanschlüsse	55.200,00 €	100.000,00 €	55.200,00 €	55.200,00 €	55.200,00 €
Software / Sachanlagen	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €
lfd. Darlehenstilgung	341.700,00 €	381.200,00 €	398.800,00 €	403.200,00 €	430.500,00 €
Umschuldung	- €	339.500,00 €	213.700,00 €	- €	25.500,00 €
Gesamter Finanzbedarf	1.312.700,00 €	3.247.000,00 €	793.100,00 €	583.800,00 €	636.600,00 €
FINANZABDECKUNG					
Überschuß aus lfd. Tätigkeit	340.500,00 €	356.600,00 €	398.800,00 €	403.200,00 €	430.500,00 €
Anschlußbeiträge	18.500,00 €	18.500,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Baukostenzuschüsse durch Dritte	- €	- €	- €	- €	- €
Sonstige Zuschüsse / Zuweisungen	288.800,00 €	- €	- €	- €	- €
Darlehensneuaufnahme	715.200,00 €	2.532.400,00 €	160.600,00 €	160.600,00 €	160.600,00 €
Umschuldung	0,00 €	339.500,00 €	213.700,00 €	- €	25.500,00 €
Gesamte Finanzabdeckung	1.363.000,00 €	3.247.000,00 €	793.100,00 €	583.800,00 €	636.600,00 €

Erläuterungen

zum Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe Ruppichteroth

- Abwasser -

für das

Wirtschaftsjahr 2021

Allgemeines

Der Wirtschaftsplan ist entsprechend der Eigenbetriebsverordnung gegliedert. Einzelheiten zu den Ansätzen des Erfolgsplanes und des Vermögensplanes ergeben sich aus den nachstehenden Erläuterungen.

Erläuterungen zum Erfolgsplan

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse, die sich aus den Benutzungsgebühren für die Kanaleinleitung bzw. für die Abwasserbeseitigung der Kleininleiter (Gruben) und der Auflösung der Ertragszuschüsse (Anschlussbeiträge, sonstige Ertragszuschüsse u. Baukostenzuschüsse) zusammensetzen, stellen sich wie folgt dar:

	<u>Ansatz 2021</u>	<u>Ansatz 2020</u>	<u>Ergebnis 2019</u>
a) Benutzungsgebühren	2.101.200,00 €	2.133.300,00 €	2.127.907,22 €
b) Grundgebühren	254.200,00 €	254.200,00 €	252.768,00 €
c) Auflösung Ertragszuschüsse	363.300,00 €	350.800,00 €	355.723,39 €
d) Gebührenrückzahlungsverpflichtung	71.300,00 €	110.800,00 €	-31.000,00 €
e) Hausanschlussgenehmigungen	3.300,00 €	3.800,00 €	4.871,00 €
f) Mahngebühren	7.000,00 €	10.000,00 €	- €
	2.800.300,00 €	2.862.700,00 €	2.710.269,61 €

a) *Benutzungsgebühren*

Seit dem 01.01.2007 werden die Niederschlagswassergebühren nach dem Flächenmaßstab (Quadratmeter) abgerechnet. Die Schmutzwassergebühren und die Gebühren für Kleinkläranlagen werden nach der Abwassermenge (Kubikmeter) abgerechnet. Die Benutzungsgebühren für die Kanaleinleiter (Schmutzwasser und/oder Niederschlagswasser) sowie die Gebühren für Kleinkläranlagen setzen sich wie folgt zusammen:

Schmutzwasser	Abwassermenge cbm	Gebühr je cbm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2021	426300	3,79 €	1.615.700,00 €
Ansatz 2020	424700	3,79 €	1.584.100,00 €
Veränderung	1600	0,00 €	31.600,00 €

Niederschlagsw.	Abwassermenge qm	Gebühr je qm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2021	751200	0,64 €	480.800,00 €
Ansatz 2020	751800	0,69 €	481.200,00 €
Veränderung	-600	-0,05 €	-400,00 €

Kleineinleiter m. Klärschlamm	Abwassermenge cbm	Gebühr je cbm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2021	1000	3,05 €	3.100,00 €
Ansatz 2020	1700	2,89 €	4.800,00 €
Veränderung	-700	0,16 €	-1.700,00 €

Kleineinleiter o. Klärschlamm	Abwassermenge cbm	Gebühr je cbm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2021	1400	1,25 €	1.800,00 €
Ansatz 2020	0	1,65 €	0,00 €
Veränderung	1400	-0,40 €	1.800,00 €

b) Grundgebühren

Die Grundgebühren für reine Schmutzwasseranschlüsse stellen sich wie folgt dar:

Schmutzwasser	Anschlüsse	Grundgebühr Monat	Grundgebühr Jahr
Ansatz 2021	3530	6,00 €	254.200,00 €
Ansatz 2020	3530	6,00 €	254.200,00 €
Veränderung	0	0,00 €	0,00 €

c) Auflösung der Ertragszuschüsse

Die eingenommenen Anschlussbeiträge, sonstigen Ertragszuschüsse und Baukostenzuschüsse werden ertragswirksam aufgelöst.

Die bilanzielle Auflösung beträgt ab dem Wirtschaftsjahr 2014 für Zugänge bis zum Jahr 2003 1,5 % (bis einschließlich WJ 2013 3 %). Zugänge ab dem Jahr 2003 werden ab dem Wirtschaftsjahr 2009 bereits in gleicher Höhe des Abschreibungssatzes der Kanalanlagen mit 1,5 % aufgelöst.

Die Auflösung in der Gebührenkalkulation beträgt seit 2015 für Zugänge bis 2003 0,95 % vom Gesamtbetrag der bilanziellen Auflösungen sowie 1,5 % für die Zugänge ab dem Jahr 2003.

Unter Berücksichtigung der Beitragseinnahmen und Baukostenzuschüsse im Jahre 2021 ist mit folgender **bilanzieller** Auflösung zu rechnen:

Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
363.300,00 €	350.800,00 €	355.723,39 €

d) Gebührenrückzahlungsverpflichtung

Hier werden Rückzahlungsverpflichtungen gemäß § 6 des Kommunalabgabengesetzes NRW (KAG NRW) ausgewiesen.

e) Gebühren aus Genehmigungen und Abnahmen

Für den Anschluss an die öffentliche Kanalisation wird eine Verwaltungsgebühr lt. der Verwaltungsgebührensatzung von 50,00 € erhoben. Mit der Verwaltungsgebühr werden die Kosten für die Prüfung des Entwässerungsantrages, die Erteilung der Genehmigung und die Abnahme des Hausanschlusses vor Ort berechnet.

Seit dem 01.01.2019 wird für die Prüfung und Verplombung der Abzugszähler eine Gebühr in Höhe von 45,00 € je Abnahmetermin erhoben.

f) Mahngebühren

Die Mahngebühren und Säumniszuschläge fallen ab 2020 nicht mehr unter die sonstigen betrieblichen Erträge und werden hier mit 7.000,00 € ausgewiesen.

2. Aktivierte Eigenleistungen

Kein Ansatz

3. Sonstige betriebliche Erträge

Diese Position setzt sich wie folgt zusammen:

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
Mahngebühren/Säumniszuschläge	0,00 €	0,00 €	7.600,70 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Erträge	1.000,00 €	0,00 €	682,10 €
Gesamt	1.000,00 €	0,00 €	8.282,80 €

zu a)

Die Mahngebühren und Säumniszuschläge werden ab 2020 in den Umsatzerlösen abgebildet.

4. Materialaufwand

Unter der Position Materialaufwand fallen zum einen die Stromkosten der Pumpwerke, sowie die folgenden Fremdleistungen:

	Konto-Nr.	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
a) Mitgliedsbeitrag Aggerverband	529920	1.173.800,00 €	1.173.700,00 €	1.161.990,00 €
b) Kosten fremde Abwasseranlagen	529926	12.000,00 €	12.000,00 €	9.801,64 €
c) Unterhaltung Pumpwerke	529903	30.300,00 €	20.900,00 €	0,00 €
d) Verwaltungskostenbeitrag	529902	5.000,00 €	3.300,00 €	2.410,15 €
e) Betriebsführungsleistungen	529925	567.700,00 €	668.200,00 €	546.944,59 €
Gesamt		1.788.800,00 €	1.878.100,00 €	1.721.146,38 €

zu a)

Der Beitragsbedarf des Aggerverbandes wird zu 40 % aufgrund der tatsächlich angeschlossenen Einwohner abgerechnet, die verbleibenden 60 % werden über die Einwohnerprognosen (Planzahlen) der Gemeinden, die im Zuge von Klärwerkserweiterungen bzw. von Netzplanerstellungen dem Aggerverband gemeldet wurden, abgerechnet. Weiter werden ab dem Abrechnungsjahr 2019 die Kanaleinleiter mit Nebenwohnsitz unter Berücksichtigung der Hebesätze unter 1.c. gesondert berechnet.

Die Hebesätze stellen sich wie folgt dar:

	vorauss. Hebesatz 2021	Ansatz 2021	Veränderung
1. a Beitrag Kanaleinleiter tatsächlich	1,8460 €	1,8460 €	0,000 €
1. b Beitrag Kanaleinleiter Planzahlen	1,7002 €	1,7002 €	0,000 €
1. c Beitrag Kanaleinleiter Nebenwohns.	1,8460 €	1,8460 €	0,000 €
2. Beitrag Kleineinleiter	1,7410 €	1,7410 €	0,000 €
3. Beitrag Niederschlagwasser	4,295 €	4,295 €	0,000 €
4. Beitrag Regenüberlaufbecken	8,414 €	8,414 €	0,000 €
5. Fremdwasser	1,8460 €	1,8460 €	0,000 €

Der Ansatz Beitrag Aggerverband wurde wie folgt errechnet:

Beitragsart	Einw.	SW-Menge	Faktor	SW-Einheit	Hebesatz	Beitrag
Kanaleinleiter Planzahlen	13308	49	0,6	391255,2	1,7002 €	665.200,00 €
Kanaleinleiter angeschlos.	10469	49	0,4	205192	1,846 €	378.800,00 €
Kanaleinleiter Nebenwohns	284	49	0,5	6958	1,846 €	12.800,00 €
Kleineinleiter/vollbiol. KA	51	49	0,25	624,75	1,741 €	1.100,00 €
Niederschlagw.	4398				4,295 €	18.900,00 €
RÜB	4398				8,414 €	37.000,00 €
Fremdwasser			0,1	Schätzung	1,7002 €	60.000,00 €
GESAMT						1.173.800,00 €

(Der Aggerverband hat ab dem Abrechnungsjahr 2004 die Schmutzwassermenge je Person/Jahr von 48,5 cbm auf 50,5 cbm angehoben. Ab dem Jahr 2015 werden 49 cbm angesetzt.)

zu b)

Aufgrund der öffentlich – rechtlichen Vereinbarung mit der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid sind für den gemeinsamen Betrieb des Pumpwerkes Ingersau 50 % der jährlich entstehenden Betriebskosten an die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid zu erstatten. Weiterhin ist eine Durchleitungsgebühr für die Abwässer der Ortslage Beiert, die durch das Kanalnetz der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid bis zum Klärwerk des Aggerverbandes in Neunkirchen fließen, zu zahlen. Hier sind je cbm 40 % der Abwassergebühr der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid zu erstatten.

Für die Einleitung der Abwässer aus der Ortslage Stranzenbach (Gemeinde Rup-pichtheroth) in das Pumpwerk im Ortsteil Stranzenbach (Gemeinde Nümbrecht) sind gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung anteilige Betriebskosten zu zahlen.

Durchleitungsgebühr an GW Neunkirchen-Seelscheid	4.000,00 €
Betriebskostenanteil PW Ingersau	4.000,00 €
Betriebskostenanteil PW Stranzenbach	4.000,00 €
	12.000,00 €

zu c)

Für DFÜ Software, sowie eine allgemeine Kontrolle und Unterhaltung der Pumpwerke werden 30.300,00 € angesetzt.

zu d)

Anteilige EDV- und Telekommunikationsaufwendungen sowie Personalaufwendungen (Gemeindekasse und Rats-Büro) werden dem Abwasserbetrieb durch die Gemeinde in Rechnung gestellt.

zu e)

Die Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH (GWR GmbH) ist auf der Grundlage eines Betriebsführungsvertrages für die Abwasseranlagen zuständig. Zudem werden Dienstleistungen im Rechnungswesen, bei der Gebührenerhebung und im Investitionsmanagement durch die GWR GmbH erbracht.

	Konto-Nr.	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
1. Kosten Klärschlammabeseitigung	529928	1.800,00 €	2.100,00 €	1.544,38 €
2. Kanalnetzreinigung	529922	17.200,00 €	8.700,00 €	2.467,03 €
3. Betriebsführung Pumpwerke	529924	117.500,00 €	115.800,00 €	110.341,64 €
4. Unterhaltung Kanalnetz/Bauwerke	523200	178.500,00 €	301.600,00 €	213.253,76 €
5. Ingenieurleistungen	529904	29.800,00 €	31.400,00 €	17.678,96 €
6. EDV Wartung und Pflege	529901	2.700,00 €	2.600,00 €	8.101,27 €
7. Personaldienstleistungen	5299xx	130.000,00 €	125.500,00 €	122.380,27 €
8. Sonstige Sach- u. Dienstleistungen	529100	90.200,00 €	80.500,00 €	71.177,28 €
Gesamt		567.700,00 €	668.200,00 €	546.944,59 €

e.1)

Für die Ausfuhr der häuslichen Gruben berechnet das Abfuhrunternehmen je ausgefahrene Grube pauschal 119,00 €. Hinzu kommt die Kippgebühr des Aggerverbandes von 1,18 € je cbm.

e.2)

Die gemeindlichen Kanäle werden im Zuge der Kanalinspektion und im Bereich der Sonderbauwerke gereinigt. Für 2021 fallen hier 17.200,00 € an.

e.3)

29 Schmutzwasserhebeanlagen und ein Elektroschieber am RKB werden auf der Grundlage eines Wartungsvertrages von einer Fremdfirma dauerhaft überwacht und in einem betriebsbereiten Zustand gehalten. Der Vertrag umfasst alle notwendigen Leistungen.

e.4)

Die Aufwendungen für die Kanalnetzunterhaltung beinhalten:

Kanalnetzuntersuchungen gem. SüwVKan	15.800,00 €
Kanalnetzsanierung	107.000,00 €
Heben von Schachtabdeckungen	29.500,00 €
Wartung/Reinigung von Sonderbauwerken Trenn.	13.500,00 €
Wartung/Reinigung von Sonderbauwerken Mischs.	3.700,00 €
Grünpflegearbeiten Abwasserpumpwerke	5.400,00 €
Unterhaltung Pumpstationen	3.600,00 €
	<u>178.500,00 €</u>

Ab 2021 (bis 2035) beginnt der 3. Zyklus der TV-U gemäß der Selbstüberwachungsverordnung Kanal (SüwVAbwasser). Die jährliche TV-U wird anschließend durch ein Ingenieurbüro ausgewertet und es wird ein Sanierungskonzept erstellt, in dem die Schäden nach Schadensklassen und geschätzten Reparaturkosten dokumentiert werden.

Auf der Grundlage der Kanalnetzuntersuchungen werden Schäden beseitigt. Die Beseitigung erfolgt je nach Schadensbild in offener oder geschlossener Bauweise.

Für das Angleichen von Schachtabdeckungen an das vorhandene Straßenniveau wird jährlich ein Betrag in Ansatz gebracht.

Die im Kanalnetz vorhandenen Sonderbauwerke müssen turnusmäßig gewartet werden. Für die dabei entstehenden Kosten ist pauschal ein Betrag angesetzt worden.

Bauliche Unterhaltungen an den Pumpstationen unterliegen nicht der Betriebsführung. Hier wird für die Unterhaltung der Schächte und Holzhäuser ein Ansatz gebildet.

e.5)

Für Ingenieurleistungen wird jährlich ein pauschaler Ansatz gebildet.

e.6)

Diese Position beinhaltet die anteiligen Kosten für IT-Dienstleistungen und Softwarepflege

e.7)

Hier sind die anteiligen Personalkosten der Mitarbeiter der GWR, die im Rahmen des Betriebsführungsvertrages für den Abwasserbetrieb tätig werden, ausgewiesen.

e.8)

Die sonstigen Sach- u. Dienstleistungen beinhalten alle für den Betrieb notwendigen Aufwendungen, die über die GWR abgewickelt werden (Büroflächen, Kfz, Dienstleistungen, Versicherungen usw.).

5. Personalaufwand

Hier sind die Personalkosten gemäß der Aufteilung der in der Stellenübersicht aufgeführten Mitarbeiter der Gemeinde, die für den Abwasserbetrieb tätig sind, ausgewiesen. Die Mitarbeiter sind gemäß Vertrag im Rahmen der Personalbeistellung in die GWR GmbH abgeordnet.

Der Personalaufwand stellt sich wie folgt dar:

Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
149.600,00 €	131.100,00 €	125.418,50 €

6. Abschreibungen

Diese Position erfasst die Abschreibungen des Anlagevermögens.

Ab dem Jahr 2015 werden die Kanalleitungen auch in der Gebührenkalkulation analog der bilanziellen Abschreibung mit 1,5 % angesetzt. Bis einschließlich 2014 sind die Kanalleitungen bei der Kalkulation mit 2 % abgeschrieben worden.

Die Abschreibungssätze stellen sich wie folgt dar:

Anlagenart	AfA - Satz Bilanz	AfA - Satz Gebühr
Software	10 %	10 %
Geografisches Info-System	10 %	10 %
Kanalleitungen und Sonderbauwerke	1,5 %	1,5 %
Technische u. maschinelle Einrichtungen der Pumpwerke	10 %	10 %
Betriebseinrichtungen	10 % - 33,33 %	10 % - 33,33 %
Mietereinbauten	10 %	10 %
GWG	100 %	100 %

Die Abschreibungen stellen sich wie folgt dar:

Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
603.600,00 €	584.700,00 €	582.459,22 €

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (außerhalb der Betriebsführungsleistungen durch die GWR GmbH) stellen sich wie folgt dar:

	Konto-Nr.	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
Abwasserabgabe	542901	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	542100	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mietnebenkosten	54xxxx	0,00 €	0,00 €	0,00 €
EDV Wartung u. Pflege ab 2019 bez. Leist.	529901	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Arbeitsmed. Betreuung	529912	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Beiträge zu Verbänden	544300	3.500,00 €	3.000,00 €	3.375,47 €
Prüfung, Beratung	542700	14.300,00 €	14.000,00 €	13.773,00 €
Verfüungsmittel	549100	300,00 €	300,00 €	0,00 €
Aus- u. Fortbildung	541200	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	541300	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Telefonkosten für DFU Pumpwerke	543500	2.300,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstiges		500,00 €	0,00 €	7.291,90 €
		20.900,00 €	17.300,00 €	24.440,37 €

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Hier ist der zu erwartende Zinsertrag für Guthaben bei Kreditinstituten veranschlagt. Für Stundungszinsen und für sonstige Zinserträge erfolgt kein Mittelansatz.

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
Zinsen Girokonten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Stundungszinsen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Zinsen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zinsen Gesamt	0,00 €	0,00 €	0,00 €

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Zinsaufwand setzt sich aus den Zinsen für negative Salden des Girokontos bzw. Tagesgeldkredite und aus den Zinsen für die aufgenommenen Darlehen zusammen. Sonstige Zinsaufwendungen sind nicht geplant. Der Ansatz stellt sich wie folgt dar:

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
Darlehenszinsen	93.400,00 €	102.200,00 €	116.534,89 €
Zinsen Girokonten	500,00 €	500,00 €	20,48 €
Sonstige Zinsen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zinsen Gesamt	93.900,00 €	102.700,00 €	116.555,37 €

Erläuterungen Vermögensplan

Finanzbedarf

I. Anlagenveränderungen

1. a) Kanalbau Gemeindegebiet

Im Rahmen einer hydraulischen Untersuchung des Kanalnetzes in der Ortslage Winter-scheid wurde festgestellt, dass es bei Starkregen zu einem punktuellen Überstau des Kanalnetzes kommen kann. Für den Bau von zunächst 2 Stauraumkanälen werden in der Hauptstraße im Rahmen der Erneuerung der Ortsdurchfahrt im Jahr 2021 Mittel in Höhe von 1.300.000,00 Euro angesetzt.

Aktuell kann das im Gewerbegebiet Oeleroth anfallende Niederschlagswasser teilweise nicht ordnungsgemäß beseitigt werden. Um eine weitere Bebauung der Flächen zu ermöglichen und dauerhaft eine ordnungsgemäße Ableitung des Niederschlagswasser für alle Grundstücke zu ermöglichen, ist die Erschließung mit Niederschlagswasserkanälen notwendig. Hierfür werden 750.000,00 Euro veranschlagt.

Zur Erschließung der Rettungswache Schönenberg ist der Bau eines Mischwasserkanales auf einer Länge von rd. 65 Meter notwendig. Die Baukosten werden auf rd. 80.900,-- € geschätzt.

Die Einleitungserlaubnis für die Einleitungsstelle Etzenbacher Weg ist abgelaufen. Aufgrund der hohen Einleitungsmenge sind für die Neubeantragung der Einleitungserlaubnis bauliche Änderungen erforderlich. Die Kosten werden auf 230.000,00 € geschätzt.

1. b) Erneuerungen bestehender Kanalanlagen ohne Ansatz

1. c) Übernahme von Kanalanlagen durch Erschließungsträger ohne Ansatz

1. d) Sonstige Erweiterungen und nachträgliche Hausanschlüsse

Für notwendige Kanalnetzerweiterungen, Planungsleistungen bzw. neue Grundstücksanschlüsse im Zuge der lfd. Bautätigkeiten werden **100.000,-- €** in Ansatz gebracht.

1. e) technische Ausstattung Pumpwerke

Für die Erneuerung von Pumpen und Steuerungstechnik wird jährlich ein Ansatz von **58.400,-- €** gebildet.

2. Geografisches Informationssystem

Ohne Ansatz

3. Software

Für neue Software wird ein Ansatz in Höhe von **2.000,-- €** gebildet.

4. Inventar / Hardware

Für notwendige Betriebsmittel (Hardware, Büroeinrichtungen) wird ein Betrag von **5.000,-- €** in Ansatz gebracht.

II. Darlehenstilgung

1. Laufende Tilgung

Für die Tilgung bestehender und neu aufzunehmender Darlehen wird ein Betrag von **381.200,00 €** in Ansatz gebracht:

2. Umschuldung

Im Jahr 2021 stehen Darlehen in Höhe von **339.500,00 €** zur Umschuldung an.

Finanzabdeckung

I. Überschuss aus laufender Tätigkeit

Die hier ausgewiesenen Überschüsse sollen nach Möglichkeit mindestens die laufende Tilgung decken. Darüber hinausgehende Beträge dienen zur teilweisen Deckung von neuen Investitionen.

Der Überschuss aus laufender Tätigkeit ermittelt sich wie folgt:

Jahresgewinn	116.300,00 €
Abschreibungen +	603.600,00 €
Auflösung -	363.300,00 €
Überschuss lfd. Tätigkeit	356.600,00 €
Verwendung für:	
Tilgung	381.200,00 €
Gewinnabführung	0,00 €
Investitionen/Unterdeckung	-24.600,00 €
	356.600,00 €

II. Bauzuschüsse

Für Nachveranlagungen aufgrund von Bebauungen, B-Plan bzw. Satzungsänderungen wird bei einem Beitragssatz von 9,27 €/qm für Schmutzwassereid mit folgenden Anschlussbeiträgen gerechnet.

Ortslage	Fläche	Beitragssatz	Beitrag
Veranlagung durch allgemeine Bautätigkeit	2000	9,27 €	18.500,00 €
Veranlagung Ortslage Hatterscheid		1,90 €	0,00 €
Gesamt	2000		18.500,00 €

III. Sonstige Zuschüsse

Ohne Ansatz

IV. Darlehen

1. Neuaufnahme

Für das Jahr 2021 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von **2.532.400,-- €** notwendig.

2. Umschuldung

Im Jahr 2021 stehen Darlehen in Höhe von **339.500,00 €** zur Umschuldung an.

Stellenübersicht

über das von der Gemeinde gestellte bzw. beigestellte Personal
für die Gemeindewerke Ruppichterath GmbH und die Eigenbetriebe Ruppichterath

für das Wirtschaftsjahr 2021

gesamt

davon

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Entgeltgruppe 2021	Entgeltgruppe 2020	Wasser %	Abwasser %	Zahl der Stellen 2021	Zahl der Stellen 2020	Zum 30.06.2020 tatsächlich besetzt	Erläuterung
1	geringfügig Beschäftigter				100	1	1	1	Betriebsleiter
2	Technischer Angestellter	12	12	10	90	1	1	1	stellv. Betriebsleiter
3	Kaufmännischer Angestellte	9a	9a	---	100	1	1	0	
4	Rohrnetzmeister	9a	9a	100	---	1	1	1	
5	Werker	6	6	100	---	1	1	1	
6	Werker	6	6	100	---	1	1	1	
7	Hinweis zum Betriebsleiter des Eigenbetriebes	Der Betriebsleiter der Eigenbetriebe ist der Geschäftsführer der Gemeindewerke Ruppichterath GmbH.							
8	Hinweis zum Energiebetrieb:	Im Energiebetrieb wird kein eigenes Personal geführt. Die Leistungen werden durch die GWR GmbH erbracht.							

**Eigenbetriebe Ruppichteroth - öffentliche Einrichtung Abwasser-, Ruppichteroth
Bilanz zum 31. Dezember 2019**

AKTIVSEITE	31.12.2019		Vorjahr EUR
	EUR	EUR	
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerblich- Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.516,00		3.588,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	23.820,10		13.847,33
2. technische Anlagen und Maschinen	24.371.095,00		23.959.950,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattun ^g	695,00		862,00
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Ba ^u	20.317,78		33.182,33
	24.415.927,88		24.007.801,68
	24.419.443,88		24.011.389,68
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	245.671,98		276.978,44
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	607,05		212.034,75
3. Forderungen gegen die Gemeinde Ruppichteroth und deren Eigenbetriebe	88.000,00		0,00
4. sonstige Vermögensgegenstände	0,00		685,14
	331.279,03		489.698,33
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	50.822,01		47.846,40
	382.101,04		537.544,73
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	3.118,95		2.931,93
	24.804.663,87		24.551.866,34
PASSIVSEITE			
		31.12.2019	Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
A. EIGENKAPITAL			
I. Allgemeine Rücklage		3.476.054,60	3.380.399,76
II. Zweckgebundene Rücklagen		6.259.733,81	6.259.733,81
III. Jahresüberschuss		122.905,46	95.654,84
		9.858.693,87	9.735.788,41
		8.707.553,00	8.213.648,00
B. EMPFANGENE ERTRAGZUSCHÜSSE			
C. RÜCKSTELLUNGEN			
sonstige Rückstellungen		25.400,00	20.600,00
D. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		5.432.738,79	5.812.697,31
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		73.371,18	75.223,84
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		198.957,03	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde Ruppichteroth und deren Eigenbetriebe		47.241,53	251.557,86
5. sonstige Verbindlichkeiten		458.080,36	439.849,76
		6.210.888,89	6.579.328,77
		2.426,11	2.501,16
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN			
		24.804.663,87	24.551.866,34

**Eigenbetriebe Ruppichteroth -öffentliche Einrichtung Abwasser-,Ruppichteroth
Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019**

	2019	Vorjahr
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		2.645.725,35
2. sonstige betriebliche Erträge		9.165,28
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	(28.593,75)	(23.777,00)
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	(1.721.146,38)	(1.727.459,02)
	(1.749.740,13)	(1.751.236,02)
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	(97.833,31)	(88.159,55)
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	(27.585,19)	(25.869,66)
- davon für Altersversorgung: EUR 7.347,53 (Vj.: EUR 7.102,71)		
	(125.418,50)	(114.029,21)
5. Abschreibungen		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	(582.459,22)	(559.303,32)
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	(21.473,73)	(24.440,37)
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	(116.555,37)	(110.226,87)
8. Ergebnis nach Steuern	122.905,46	95.654,84
9. Jahresüberschuss	122.905,46	95.654,84